



## Technische Info für die DRX

25.01.2022

„Judicial Camera“ hier vorgeschriebene Befestigung und Aufnahmerichtung

*Während des Wettbewerbs müssen alle Fahrzeuge mit einer „Judicial Camera“ mit 360 Grad Rundum Aufnahmefunktion wie die TravCa Dash 360 von TYPE S oder einer anderen Kamera ausgerüstet sein. Es liegt in der Verantwortung eines jeden Teilnehmers sicherzustellen, dass die Kamera im Bereich des Hauptbügels (B-Säule) montiert und so ausgerichtet ist, dass die Spur hinter dem Fahrzeug sowie die Seiten- und Frontfenster deutlich sichtbar sind (jedoch min. 180° Einstellung nach hinten) und die Kamera bewegte Bilder (Videos) aller Läufe und Trainings aufzeichnet.“*

Die Befestigung der J-Kamera / und aller weiteren Kamerasysteme muss zu Beginn der Veranstaltung (Technische Abnahme) dem Technischen Kommissar in eingebautem und gesichertem Zustand vorgeführt werden.

Eine alleinige Kamerabefestigung mit Saugnapf, Verschraubung ggf. auch mit 2 Schraubschellen und/oder Verklebung ist nicht ausreichend. Es ist grundsätzlich ein weiteres Befestigungssystem, z.B. Seil-, Kette- oder Klemmsicherung, erforderlich. Ein Bohren, schweißen oder anderweitige Bearbeitung am Hauptbügel bzw. den Streben an der Sicherheitszellenkonstruktionen zum Zweck der Kamerabefestigung ist nicht gestattet. Eine Klemm- oder direkt Befestigung / Verschraubung ist/wird empfohlen. Das Maximalgewicht der Kamera einschl. Befestigungsteile bzw. der Haltekonstruktion darf 2 KG nicht überschreiten.

Ob die Kamera/s ausreichend befestigt und gesichert sind, obliegt der Beurteilung der TKs.

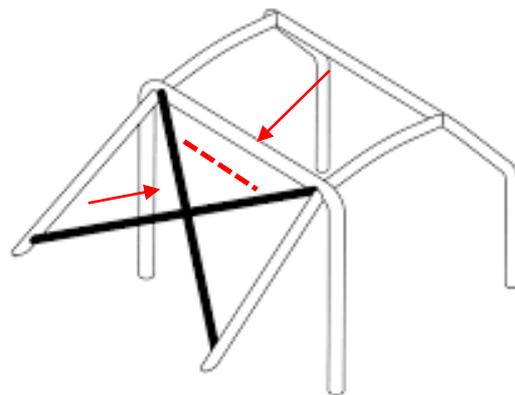
### div. Befestigungsmöglichkeiten:



min. 2 Schraubschellen am Kamerafuß



vorgeschriebener Anbringungsbereich der „Judicial Kamera“



Klemm/Schraubverbindung entweder am Hauptbügel der Sicherheitszelle, dem Stützkreuz oder bei Eigenbaukonstruktionen an einem zusätzlichen verschraubten Zusatzrohr, hier rot gestrichelt dargestellt